

[Juschtschenko regelte die Vorbereitungen auf den 70. Jahrestag von Babyn Jar/Babi Jar](#)

06.10.2009

Der ukrainische Präsident Wiktor Juschtschenko gab den Erlass *“Zu den Maßnahmen im Zusammenhang mit dem 70. Jahrestag von Babyn Jar/Babi Jar”* heraus.

Der ukrainische Präsident Wiktor Juschtschenko verabschiedete einen Erlass: *“Zu den Maßnahmen im Zusammenhang mit dem 70. Jahrestag von Babyn Jar/Babi Jar”*.

Mit diesem Erlass beauftragte Juschtschenko die Regierung der Ukraine binnen eines Monats ein Organisationskomitee zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen im Zusammenhang mit dem 70. Jahrestag von Babyn Jar/Babi Jar zusammenzurufen und anschließend im Zusammenarbeit mit dem Ukrainischen Sicherheitsdienst, der Kiewer Stadtverwaltung, der Nationalen Akademie und NGO's diesbezüglich einen Plan zu erarbeiten.

Es geht dabei hauptsächlich um Trauerveranstaltungen auf dem Gebiet des staatlichen historischen Parks “Babyn Jar/Babi Jar” und der Herausgabe einer Reihe von Publikationen, die den tragischen Ereignissen gewidmet sind. Zu dieser Thematik sollen in Lehreinrichtungen, in Militäreinheiten, Kulturinstitutionen Vorträge gehalten, sowie Veranstaltungen, Messen und Ausstellungen durchgeführt werden. Außerdem soll dann auch an die Opfer der Nazi-Unterdrückung in der Ukraine gedacht werden.

Darüber hinaus gab das ukrainische Staatsoberhaupt die Anordnung, zum einen die Tätigkeit der gesellschaftlichen Organisationen zu unterstützen, die versuchen, an die Opfer des Holocaust und NS-Unterdrückung zu erinnern. Zum anderen alles zu tun, um die Ausarbeitung des Hauptplans zur Entwicklung des staatlichen historischen Parks “Babyn Jar/Babi Jar” sowie dessen Bestätigung bis zum 1. Januar 2010 zu beschleunigen und die Finanzierung der Projekte und des Baus des Museums des stattlichen historischen Parks “Babyn Jar/Babi Jar” zu sichern.

Der Präsident schlug religiösen Organisationen außerdem vor, am 29. September 2011 einen Gedenkgottesdienst für die Opfer von Babyn Jar/Babi Jar durchzuführen.

Die Kiewer Stadtverwaltung soll unverzüglich die Fragen der Überlassung des Grundstücks für den staatlichen historischen Park “Babyn Jar/Babi Jar”, sowie des Betriebs und der Pflege der Gedenkstätten lösen.

Das Außenministerium hat dabei die Aufgabe erhalten, den diplomatischen Einrichtungen der Ukraine im Ausland zu empfehlen, Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem 70. Jahrestag von Babyn Jar/Babi Jar durchzuführen.

Das ukrainische Staatskomitee für Fernsehen und Hörfunk wurde vom Staatsoberhaupt damit beauftragt, thematische Radio- und Fernsehsendungen zu organisieren und über alle Maßnahmen bezüglich des 70. Jahrestags von Babyn Jar/Babi Jar in den Medien ausführlich zu berichten.

Quelle: [UNIAN](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.